

JUSTUS-LIEBIG-



UNIVERSITÄT
GIESSEN



Programm der Fach-Tage 2017

13. bis 17. November 2017

Dialog zwischen Schule und Universität

**Ein Fortbildungsangebot für
Lehrerinnen und Lehrer**

Inhaltsverzeichnis

Einladung zu den Fach-Tagen 13. bis 17. November 2017	4
Akkreditierung.....	5
Anmeldung zum Fach-Tag 2017.....	5
Montag, 13.11.2017	6
Programm der Gießener Offensive Lehrerbildung	6
Dienstag, 14.11.2017.....	7
Programm des Faches Politik und Wirtschaft.....	7
Programm des Faches Geschichte	8
Programm des Faches Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Beeinträchtigungen der Sprache und des Sprechens	9
Mittwoch, 15.11.2017.....	10
Programm des Faches Chemie.....	10
Programm des Faches Latein/Griechisch	11
Programm des Faches Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Beeinträchtigung des Lernens	12
Programm des Faches Kunstpädagogik	13
Programm des Faches Mathematik.....	14
Donnerstag, 16.11.2017	15
Programm der Fächer Ethik und Philosophie.....	15
Programm des Faches Englisch	16
Programm des Faches Geographie	17
Programm der Fächer Französisch und Spanisch	18
Programm der Fächer evang./kath. Religion.....	18
Programm des Faches Musik.....	20
Programm des Faches Sport	21
Programm des Faches Biologie	22
Freitag, 17.11.2017.....	23
Programm des Faches Physik	23
Programm des Faches Deutsch.....	25
Anmeldung Postkarte.....	31

Impressum

Herausgeber: Justus-Liebig-Universität Gießen
 Referat für Wissenschaftliche Weiterbildung und Lehrerfortbildung
 Ludwigstraße 23
 35390 Gießen

Text und Redaktion: Nadine Schönwolf
Druck: Druckerei der JLU Gießen
Version: 3.0.

Einladung zu den Fach-Tagen 13. bis 17. November 2017

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

die Justus-Liebig-Universität bietet ein breites und qualitativ hochwertiges Lehrangebot für Lehramtsstudierende, das alle Lehrämter umfasst (das Lehramt an Grund-, Haupt-, Real und Förderschule sowie am Gymnasium ebenso wie das Berufliche und Betriebliche Lehramt). Knapp ein Viertel der rund 28.000 Studierenden der Justus-Liebig-Universität sind Lehramtsstudierende und ihre Zahl wächst stetig. Um aber nicht nur in der ersten Phase der Lehrerbildung auszubilden, sondern auch nachhaltig dem Fortbildungsbedarf der Lehrkräfte entsprechen zu können, baut die JLU ihr Fort- und Weiterbildungsangebot für Lehrerinnen und Lehrer weiter aus und plant neue Fort- und Weiterbildungsprojekte.

Bereits bewährte Projekte werden weitergeführt und stetig verbessert; dazu gehören auch die Fach-Tage. Sie stellen eine wichtige Verbindung zu den Lehrerinnen und Lehrern sowie Referendarinnen und Referendaren in der Region Mittelhessen dar. Mit dem Angebot der Fach-Tage verbindet die Justus-Liebig-Universität mehrere Ziele: Zum einen stellen die Fach-Tage ein fachwissenschaftliches und fachdidaktisches Fortbildungsangebot dar, von dem Sie als Lehrerinnen und Lehrer der Region in jeder Phase ihrer beruflichen Tätigkeit profitieren können. Wir nutzen diese Workshops, um aktuelle bildungspolitische, fachwissenschaftliche und -didaktische Themen aufzugreifen, mit Ihnen zu diskutieren und auch neuere Forschungsergebnisse dazu zu präsentieren.

Zum anderen ist es ein wichtiges Anliegen der Fach-Tage, mit Ihnen aktuelle Informationen über die Situation des Faches an der Schule bzw. an der Hochschule auszutauschen. Wir wollen Ihnen auf diese Weise als Wegbegleiter der künftigen Studierenden der Justus-Liebig-Universität beratend zur Seite stehen.

Bei der Planung der Fach-Tage richten sich die Dozenten und Dozentinnen und ihre Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in der Regel nach den Wünschen und Vorschlägen, die von den Lehrerinnen und Lehrern im Vorjahr geäußert worden sind. Es handelt sich also um ein Programm, das nach Ihren Bedürfnissen und Ihren Interessen speziell zusammengestellt wurde. Wir hoffen, Ihnen auch dieses Jahr mit dem attraktiven Angebot einen bereichernden Vorschlag zu machen und würden uns freuen, wenn Sie etwaige weitere Fortbildungswünsche entweder über die Abfrage auf der letzten Seite der Broschüre oder aber nach der Veranstaltung im Evaluierungsbogen angeben könnten.

Mit freundlichem Gruß

Prof. Dr. Verena Dolle

Erste Vizepräsidentin der Justus-Liebig-Universität Gießen und
Vorsitzendes Mitglied des Direktoriums des Zentrums für Lehrerbildung (ZfL)

Akkreditierung

Die Fach-Tage sind vom Landesschulamt nach § 65 Hessisches Lehrerbildungsgesetz akkreditiert. Für die Teilnahme erhalten Sie am Ende des Fach-Tages eine Teilnahmebescheinigung über eine halb- bzw. ganztägige Fortbildung.

Anmeldung zum Fach-Tag 2017

Für die organisatorische Vorbereitung in den Fächern ist es wichtig zu wissen, mit wie vielen Teilnehmerinnen und Teilnehmern wir rechnen können.

Bitte melden Sie sich daher möglichst frühzeitig, spätestens aber bis zum **16. Oktober 2017** an:

- **online:** www.uni-giessen.de/fachtage
- **per Post:** Justus-Liebig-Universität Gießen
Referat für Lehrerfort- und -weiterbildung
Ludwigstraße 23
35390 Gießen
Sie können hierfür die Postkarte auf Seite 31 dieser Broschüre nutzen.
- **per Fax:** 0641 - 99 12129
Sie können hierfür das Formular auf Seite 31 dieser Broschüre nutzen.
- **per E-Mail:** Lehrerfortbildung@admin.uni-giessen.de

Bitte geben Sie bei allen Formen der Anmeldung **Ihren Namen, die Schule, den Schulzweig**, an dem Sie unterrichten, **Ihre Telefonnummer und/oder Ihre E-Mail-Adresse sowie den gewünschten Fach-Tag** an, den Sie besuchen möchten.

Sie erhalten eine Bestätigung Ihrer Anmeldung. Die Zusendung kann sich um einige Tage verzögern.

Eventuelle Aktualisierungen zum Programm finden Sie im Internet unter
www.uni-giessen.de/fachtage

Programm der Gießener Offensive Lehrerbildung

Sexualisierte Gewalt ist ein sehr präsent Thema in der Jugendphase. „Knapp ein Viertel der 14- bis 16-Jährigen berichtet über *körperliche* sexualisierte Gewalterfahrungen wie gegen den Willen angetatscht, geküsst oder am Geschlechtsteil berührt zu werden.“, knapp die Hälfte berichtet über Erfahrungen *verbaler* sexualisierter Gewalt wie in negativer Weise als schwul oder lesbisch beschimpft zu werden oder das Ziel sexueller Beleidigungen und Witze zu sein – so lauten zwei der wesentlichen Befunde der *SPEAK!*-Studie, die von Prof. Dr. Sabine Maschke (Philipps-Universität Marburg) und Prof. Dr. Ludwig Stecher (Justus-Liebig-Universität Gießen) im Auftrag des Hessischen Kultusministeriums vor kurzem in Hessen durchgeführt wurde. Mit Blick auf verbale sexualisierte Gewalt zeigt sich die Schule als risikoreiche Arena unter den Jugendlichen. Sie ist gleichzeitig der geeignete Ort für eine wirkungsvolle Prävention.

Vor diesem Hintergrund widmet sich der Fachtag 2017 des Projekts Gießener Offensive Lehrerbildung (GOL) dem Gegenstand „Sexualisierte Gewalt an Schulen“. Vorgestellt werden u.a. weitere aktuelle Ergebnisse aus der *SPEAK!*-Studie. Darüber hinaus diskutieren wir gemeinsam mit Experten und Expertinnen aus der Praxis darüber, wie Lehrkräfte sexualisierte Gewalt erkennen und in der Schule damit umgehen können.

Sexualisierte Gewalt an Schulen. Vorkommen, Auswirkungen und Präventionsmöglichkeiten	
Uhrzeit	Inhalt
9 ⁰⁰ Uhr	Begrüßung, Einleitung, Programmdarstellung <i>Prof. Dr. Ludwig Stecher, Dr. Ilka Benner</i>
9 ¹⁵ Uhr	Was ist sexualisierte Gewalt? Wer ist betroffen? Wer ist Täter*in? Zentrale Ergebnisse der SPEAK!-Studie <i>Prof. Dr. Ludwig Stecher</i>
9 ⁴⁵ Uhr	World Café zum Erfahrungsaustausch der anwesenden Lehrer und Lehrerinnen
10 ⁴⁵ Uhr	Kaffeepause
11 ¹⁵ Uhr	Wie können Schulen/Kollegien auf das Problem der sexuellen Gewalt reagieren? Welche Prävention ist möglich? <i>Wildwasser Gießen e. V.</i>
11 ⁴⁵ Uhr	Durchführung eines Kurzworkshops zur Prävention sexualisierter Gewalt
13 ⁰⁰ Uhr	Sicherung der zentralen Ergebnisse der Fortbildung
13 ³⁰ Uhr	Abschluss der Veranstaltung
Ort: Alte Universitätsbibliothek, Bismarckstraße 37, Raum AUB 3, 35390 Gießen	
LA-Angebotsnummer: 01790204	

Programm des Faches Politik und Wirtschaft

Digitalisierung als Herausforderung der politischen Bildung	
Uhrzeit	Inhalt
09 ⁰⁰ Uhr	Begrüßung und Überblick zum Tagesablauf <i>Torben Wengenroth</i>
09 ¹⁵ bis 12 ¹⁵ Uhr	Digitale Medien als Bildungsproblem Vortrag und Diskussion, inkl. Kaffeepause zur Stärkung <i>Prof. Dr. Wolfgang Sander, Didaktik der Sozialwissenschaften</i>
12 ¹⁵ Uhr	Gesprächsmöglichkeiten beim gemeinsamen Mittagessen
13 ³⁰ Uhr	„ Wie gehen Sie um mit... “ <ul style="list-style-type: none"> - Smartphones - Cybermobbing - Informationsbeschaffung (Quellenkritik/“Fake-News“) - Sozialen Medien Erfahrungsaustausch in Arbeitsgruppen mit anschließender Diskussion (Moderation: Team des Lehrstuhls Didaktik der Sozialwissenschaften)
15 ³⁰ Uhr	Abschlussplenum Rückmeldungen zum Fach-Tag und Wünsche für zukünftige Fach-Tage, für zukünftige Weiterbildungsangebote
Ort: Philosophikum II, Karl-Glöckner-Straße 21, Haus E, Raum 201b, 35394 Gießen	
LA-Angebotsnummer: 01790169	

Programm des Faches Geschichte

Geschichte als Lesefach?!	
Uhrzeit	Inhalt
9 ³⁰ Uhr	Begrüßung und Vorstellung des Programms <i>Prof. Dr. Christine Reinle (Direktorin des Historischen Instituts)</i> <i>Prof. Dr. Vadim Oswald / Dr. Andreas Willershausen (Professur für Didaktik der Geschichte)</i>
10 ¹⁵ Uhr	Eröffnungsvortrag Geschichte als Lesefach – geschichtsdidaktische Perspektiven auf fachspezifische Leseprozesse <i>Prof. Dr. Saskia Handro (Münster)</i>
11 ⁰⁰ Uhr	Diskussion des Vortrages
11 ³⁰ Uhr	Kaffeepause
12 ⁰⁰ Uhr	Diskussion über die Situation des Faches an den Schulen
12 ³⁰ Uhr	Gesprächsmöglichkeiten beim gemeinsamen Mittagessen / Kaffee
13 ¹⁵ Uhr	Vorstellung der Workshops durch kurze Impulsvorträge
13 ³⁰ Uhr	Folgende Workshops werden angeboten: <i>Dr. Peter Adamski: ‚Historische Lesekompetenz diagnostizieren‘</i> <i>Stefanie Hustedt: ‚Geschichtsunterricht sprachbewusst planen‘</i> <i>Monika Rox-Helmer: ‚Lesemethoden für den Geschichtsunterricht‘</i>
15 ⁰⁰ Uhr	Kurzes Abschlussplenum, Rückmeldungen zum Fachtag
Ort: Universitätshauptgebäude, Ludwigstraße 23, Raum 315, 35390 Gießen	
LA-Angebotsnummer: 01790174	

**Programm des Faches Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt
Beeinträchtigungen der Sprache und des Sprechens**

Sprach- und Kommunikationsförderung mehrsprachiger Kinder in unterrichtsbezogenen Kontexten	
Uhrzeit	Inhalt
11 ⁰⁰ Uhr	Begrüßung, Einleitung, Programmdarstellung
11 ¹⁵ Uhr	Vermittlung qualifizierter Kenntnisse über den Verlauf einer mehrsprachigen Sprachentwicklung und Erfassung der Bedingungen für einen gelingenden Spracherwerb des Deutschen <i>Prof. Dr. Susanne van Minnen, Inge Holler-Zittlau</i>
13 ⁴⁵ Uhr	Gesprächsmöglichkeiten beim gemeinsamen Mittagessen / Kaffee
14 ³⁰ Uhr	Vermittlung und Erarbeitung von Möglichkeiten für eine erfolgreiche Sprachförderung in unterrichtsbezogenen Kontexten, d.h. auch in der Nachmittagsbetreuung. Ein wichtiges Element stellen hierbei der kollegiale Informationsaustausch und kindbezogene Fallbesprechungen dar. <i>Prof. Dr. Susanne van Minnen, Inge Holler-Zittlau</i>
17 ⁰⁰ Uhr	Kurzes Abschlussplenum
Ort: Universitätshauptgebäude, Ludwigstraße 23, Senatssaal, 1. OG, 35390 Gießen	
LA-Angebotsnummer: 01790205	

Mittwoch, 15.11.2017

Programm des Faches Chemie

Neues aus den chemischen Instituten	
Uhrzeit	Inhalt
10 ⁰⁰ Uhr	Begrüßung, Einleitung, Programmdarstellung
10 ¹⁵ Uhr	Informationen zur Situation des Faches an der Hochschule <i>Frau Dr. Geuther, Didaktik der Chemie</i>
10 ⁴⁵ Uhr	Gületourismus, Wasserverschneidung, EU-Klage – Nitratproblematik in Deutschland <i>Dr. Astrid Spielmeyer, Lebensmittelchemie</i>
11 ¹⁵ Uhr	Die Steine und das Licht <i>Prof. Wolfgang Zeier, Physikalische Chemie</i>
11 ⁴⁵ Uhr	Nix als Blau - Forschung und Schulexperimente zu Farbstoffen <i>Prof. Siegfried Schindler, Anorganische Chemie</i>
12 ¹⁵ Uhr	Rundgang durch die Chemie, Rasterelektronenmikroskop <i>Dr. Björn Lührsen, Physikalische Chemie</i>
12 ⁴⁵ Uhr	Gesprächsmöglichkeiten beim gemeinsamen Mittagessen / Kaffee
13 ⁴⁵ Uhr	Mechanistisches Denken bei Schülern diagnostizieren <i>Prof. Nicole Graulich, Didaktik der Chemie</i>
14 ¹⁵ Uhr	Neue Entwicklungen in der Organischen Chemie <i>Dr. Radim Hrdina und Dr. Urs Gellrich, Organische Chemie</i>
14 ⁴⁵ Uhr	Kurzes Abschlussplenum, Rückmeldungen zum Fach-Tag Abfrage von Wünschen der Lehrerinnen und Lehrer für zukünftige Fach-Tage, für zukünftige Weiterbildungsangebote
Ort: Seltersberg, Heinrich-Buff Ring 19, Seminarraum C 106, 35392 Gießen	
LA-Angebotsnummer: 01790187	

Programm des Faches Latein/Griechisch

Verba et Viae	
Uhrzeit	Inhalt
10 ⁰⁰ Uhr	Begrüßung und Informationen zum aktuellen Stand des Faches an der JLU <i>Prof. Dr. Helmut Krasser</i>
10 ¹⁵ Uhr	Wortbildung – die Grammatik des Wortschatzes Vorstellung des Projekts „Didaktischer Reader zur lateinischen Wortbildung“ aus dem Sommersemester 2017 <i>Dr. Mario Baumann, Dr. Vera Binder</i>
11 ⁰⁰ Uhr	Vorstellung des Readers Studierende des Instituts für Klassische Philologie
12 ⁴⁵ Uhr	Gesprächsmöglichkeiten beim gemeinsamen Mittagessen / Kaffee
14 ¹⁵ Uhr	Referate vor Ort – alles Theater? Neue Ansätze zu einer portfoliobasierten Exkursionsdidaktik (mit Erfahrungsbericht von der altphilologisch-theaterwissenschaftlichen Exkursion „Kultur des Performativen im antiken Griechenland“ im März 2017) <i>Dr. Mario Baumann</i>
15 ³⁰ Uhr	Abschlussdiskussion
Ort: Philosophikum I, Otto-Behaghel-Str. 10, Haus G, Raum G 133, Bibliothek des Instituts für Klassische Philologie, 35394 Gießen	
LA-Angebotsnummer: 01790189	

Programm des Faches Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Beeinträchtigung des Lernens

Der Umgang mit kultureller Heterogenität in Schule und Unterricht und die Empfehlung der Kultusministerkonferenz (1996 i. d. F. von 2013) fächerübergreifend interkulturelles Lernen zu ermöglichen und zu fördern, stellt Lehrkräfte vor neue Herausforderungen. Ausgehend vom aktuellen Forschungsstand werden Materialien und Methoden für das fächerübergreifende interkulturelle Lernen in der Primarstufe und in der Sekundarstufe I vorgestellt und kritisch analysiert. Im Anschluss daran findet ein kleiner Ausschnitt eines interkulturellen Kompetenztrainings statt, um zu sensibilisieren, Denkanstöße zu geben und Diskussionen anzuregen.

Interkulturelles Lernen in Schule und Unterricht	
Uhrzeit	Inhalt
10 ⁰⁰ Uhr	Begrüßung durch die Studiendekanin des FB 03 <i>Prof. Dr. Christine Wiezorek</i> Programmdarstellung <i>Prof. Dr. Michaela Greisbach</i>
10 ¹⁵ Uhr	Einführender Vortrag: Interkulturelles Lernen in Schule und Unterricht <i>Dipl.-Päd. Andrea Jovanić</i>
11 ¹⁵ Uhr	Kaffeepause mit kleinem Imbiss
11 ³⁰ Uhr	Interkulturelles Kompetenztraining für Lehrkräfte
13 ⁰⁰ Uhr	Resümee
Ort: Philosophikum II, Karl-Glöckner-Straße 21, Haus B, Raum 05, 35394 Gießen	
LA-Angebotsnummer: 01790206	

Programm des Faches Kunstpädagogik

Uhrzeit	Inhalt
10 ⁰⁰ Uhr	Abstrakte Kunst und Abstrahieren als kunstpädagogische Herausforderung
12 ⁰⁰ Uhr	Mittagspause
13 ⁰⁰ Uhr	Fachpraxis: Fotografie - Selbstportrait <i>Jörg Wagner</i>
15 ⁰⁰ Uhr	Abschlussplenum
Ort: Philosophikum II, Karl-Glöckner-Str. 21, Haus H, 35394 Gießen	
LA-Angebotsnummer: 01790183	

Programm des Faches Mathematik

Neues aus der Didaktik der Mathematik	
Uhrzeit	Inhalt
9 ⁰⁰ Uhr	Begrüßung, Überblick über die Workshops (Raum C 105)
9 ²⁰ Uhr	<p>Parallele Workshops:</p> <p>Arbeiten mit einem interaktiven Schulbuch (Raum C001) <i>Fr. Matz</i></p> <p>Mathematische Themen mit Podcasts vertiefen (Raum: N.N.) <i>Prof. Dr. Schreiber</i></p> <p>Lernumgebungen zur Wahrscheinlichkeit von der Primarstufe bis zur Sekundarstufe II (Raum C112) <i>Dr. Neubert & Dr. Thies</i></p> <p>Experimentelles Arbeiten und Begreifen im heterogenen Mathematikunterricht (Raum C105) <i>Prof. Dr. Lengnink & Dipl.-Ing. Heinz</i></p>
	Flexible Kaffeepausen in den Workshops (Raum C118)
11 ⁴⁰ Uhr	Allgemeine Fragen, kurze Reflexion und Wünsche für kommende Fachtage (Raum C105)
12 ⁰⁰ Uhr	Vortrag mit aktiven Phasen: Mathematikunterricht in Zeiten von ‚fake news‘ (Raum C105) <i>Prof. Dr. Beutelspacher</i>
13 ⁰⁰ Uhr	Ende des Fachtages
Ort: Philosophikum II, Karl-Glöckner-Str. 21, Haus C, 35394 Gießen	
LA-Angebotsnummer: 01790191	

Donnerstag, 16.11.2017

Programm der Fächer Ethik und Philosophie

Konsum als Unterrichtsthema im Ethikunterricht	
Uhrzeit	Inhalt
9 ³⁰ Uhr	Begrüßung, Einleitung, Programmdarstellung
9 ⁴⁵ Uhr	Studienmöglichkeiten am Institut für Philosophie
10 ⁰⁰ Uhr	Speed Dating zum Thema „Konsum als ethisches Problem“
10 ⁴⁵ Uhr	Kaffeepause mit Gesprächsmöglichkeit zur Situation der Fächer an der Schule
11 ⁰⁰ Uhr	Impulsvortrag zum Thema mit Vorstellung von Unterrichtsideen und Unterrichtsmaterialien für verschiedene Jahrgangsstufen <i>Dr. Anita Rösch</i>
12 ³⁰ Uhr	Kurzes Abschlussplenum, Rückmeldungen zum Fach-Tag
Ort: Philosophikum II, Rathenaustraße 8, Raum 208, 35394 Gießen	
LA-Angebotsnummer: 01790194	

Programm des Faches Englisch

Der diesjährige Fachtag befasst sich mit den aktuellen Entwicklungen des Austritts Großbritanniens aus der Europäischen Union. Der Fachtag möchte einen Einblick in die aktuellen Entwicklungen vermitteln, nach Erklärungen und Gründen sowie nach den Folgen und Auswirkungen fragen. In einem Workshop sollen Vorschläge erarbeitet werden, wie der Brexit im Kulturunterricht Englisch mit Schüler/innen verschiedener Klassenstufen erarbeitet, besprochen und reflektiert werden kann.

Teaching the Brexit	
Uhrzeit	Inhalt
10 ⁰⁰ Uhr	Welcome <i>Prof. Dr. Wolfgang Hallet</i>
10 ¹⁵ Uhr	Britain and Brexit. A Divided Nation? Historical, Political and Regional Contexts. <i>Prof. Dr. Joanna Rostek & Eva Kirbach</i>
11 ¹⁵ Uhr	Coffee Break
11 ³⁰ Uhr	Britain and Brexit. A Divided Nation? Literary and Cultural Responses <i>Prof. Dr. Joanna Rostek & Eva Kirbach</i>
12 ³⁰ Uhr	Lunch Break
13 ³⁰ Uhr	Teaching the Brexit. Materials and Task Design for the EFL Classroom <i>Prof. Dr. Eva Burwitz-Melzer, Prof. Dr. Wolfgang Hallet, Prof. Dr. Jürgen Kurtz und Mitarbeiter/innen</i>
15 ⁰⁰ Uhr	Wrap up and Evaluation
15 ³⁰ Uhr	End of Teachers' Day
Ort: Universitätshauptgebäude, Ludwigstraße 23, Senatssaal, 1. OG, 35390 Gießen	
LA-Angebotsnummer: 01790312	

Programm des Faches Geographie

Globale Gerechtigkeit im Erdkundeunterricht	
Uhrzeit	Inhalt
10 ⁰⁰ Uhr	Begrüßung und Programmvorstellung <i>Radek Nickel</i>
10 ¹⁵ Uhr	Vortrag zum Thema des Fach-Tages <i>Prof. Rainer Mehren</i>
11 ¹⁵ Uhr	Gesprächsrunde zur Umsetzung des Themas in der Schule <i>Radek Nickel</i>
11 ³⁰ Uhr	Pause
11 ⁴⁵ Uhr	Workshop: „The trading game“ Erprobung einer Unterrichts(doppel)stunde geeignet für alle Jahrgänge ab Kl. 8 <i>Natalie Bienert / Janis Fögele / Radek Nickel</i>
13 ¹⁵ Uhr	Kurzes Abschlussplenum und Rückmeldungen zum Fach-Tag <i>Radek Nickel</i>
Ort: Philosophikum II, Karl-Glöckner-Straße 21, Haus G, Raum 5 (GeoAtelier), 35394 Gießen	
LA-Angebotsnummer: 01790195	

Programm der Fächer Französisch und Spanisch

Seit dem Erscheinen des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (Euro-parat 2001) und der Einführung der Bildungsstandards hat sich die Sprachmittlung als fester Bestandteil des Französisch- und Spanischunterrichts etabliert. Darüber hinaus erhält sie als obligatorisches Prüfungsformat Einzug in die Sekundarstufe I und II. Wie kann aber diese komplexe Kompetenz im Französisch- bzw. Spanischunterricht systematisch aufgebaut werden?

Ausgehend von der Hypothese, dass Aufgaben als Auslöser von Kompetenzen eine entscheidende Rolle bei der Förderung - und Evaluation - der Sprachmittlungskompetenz von Schülerinnen und Schülern spielen, soll im Zentrum des diesjährigen Fachtages die Frage der Konstruktion von Aufgaben zur Förderung von Sprachmittlung im Französisch- und Spanischunterricht stehen. Nach einer kritischen Sichtung und Analyse von bereits existierenden Sprachmittlungsaufgaben werden Aufgaben für die jeweiligen Lerngruppen der anwesenden TeilnehmerInnen gezielt entwickelt, in der Gruppe diskutiert und evtl. optimiert. Darüber hinaus möchten wir im Sinne der Handlungsforschung die Möglichkeit anbieten, über die Erfahrungen des Fach-Tags hinaus die selbst konstruierten Aufgaben im jeweiligen Schulkontext zu erproben, zu begleiten und den Lehr- und Lernprozess zu reflektieren – gerne mit Unterstützung unseres Teams.

Sprachmittlung im Französisch- und Spanischunterricht: Aufbau und Evaluation einer komplexen Kompetenz	
Uhrzeit	Inhalt
9 ³⁰ Uhr	Begrüßung
9 ⁴⁵ Uhr	Impulsvortrag: Sprachmittlung im Französisch- und Spanischunterricht: Forschung und Unterrichtspraxis <i>Prof. Dr. Hélène Martinez</i>
10 ³⁰ Uhr	Workshop 1: Aufgaben zur Förderung von Sprachmittlung im Französisch- / Spanischunterricht: Sichtung, Analyse, Reflexion
12 ⁰⁰ Uhr	Präsentation und Diskussion der Arbeitsergebnisse
12 ³⁰ Uhr	Mittagspause Gesprächsmöglichkeiten beim gemeinsamen Mittagessen / Kaffee
13 ³⁰ Uhr	Workshop 2: Konstruktion von Aufgaben zur Förderung von Sprachmittlung im Französisch- und Spanischunterricht sowie möglicher Bewertungskriterien
15 ³⁰ Uhr	Abschlussdiskussion und Evaluation der Veranstaltung
16 ⁰⁰ Uhr	Ende des Fach-Tages
Ort: Philosophikum II, Karl-Glöckner-Str. 21, Haus G, Raum 119, 35394 Gießen	
LA-Angebotsnummer: 01790196	

Programm der Fächer evang./kath. Religion

(Kurz)Filme und ihr Einsatz im Religionsunterricht	
Uhrzeit	Inhalt
10 ⁰⁰ Uhr	Ankommen und offener Beginn mit Stehkafee
10 ²⁰ Uhr	Begrüßung und Überblick über den Verlauf des Fach-Tages
10 ³⁰ Uhr	Einführungsreferat und Vorstellung verschiedener Filme für den Einsatz im Religionsunterricht
12 ³⁰ Uhr	Gesprächsmöglichkeiten beim gemeinsamen Mittagessen
13 ³⁰ Uhr	Workshop (mit kurzer Kaffeepause ca. 14:30 Uhr) <ul style="list-style-type: none"> - Kurzfilme im Religionsunterricht - Vorstellung der Plattform RPI Virtuell
15 ³⁰ Uhr	Kurzes Abschlussplenum und Rückmeldungen zum Fach-Tag
Ort: Philosophikum II, Karl-Glöckner-Straße 21, Haus H, R 209, 35394 Gießen	
LA-Angebotsnummer: 01790314	

Programm des Faches Musik

Liedbegleitung	
Uhrzeit	Inhalt
9 ⁰⁰ Uhr	Begrüßung, Programmvorstellung Austausch „Liedbegleitung“ in der Schulpraxis
9 ¹⁵ Uhr bis 12 ³⁰ Uhr	Praxiskurse in Kleingruppen zum Thema Liedbegleitung mit folgenden Stationen: <ul style="list-style-type: none"> - Percussion (<i>Berthold Möller</i>) - Melody Chimes (<i>Dr. Ulrike Wingenbach</i>) - Schulpraktisches Singen (<i>Anselm Richter</i>) - Schulpraktisches Klavierspiel (<i>Angelika Schmid-Haase, Peter Geißelbrecht</i>) Anschließend Reflexion
13 ³⁰ Uhr	Ende des Fach-Tages
Ort: Philosophikum II, Karl-Glöckner-Straße 21, Haus D, Raum 09, 35394 Gießen	
LA-Angebotsnummer: 01790197	

Programm des Faches Sport

Schwerpunkt Trainingswissenschaft	
Uhrzeit	Inhalt
9 ⁰⁰ Uhr	Begrüßung, Einleitung, Programmdarstellung
9 ¹⁵ Uhr	Anwendung der Foam Roll – Erwartungen, Kenntnisstand und eigene Arbeiten
9 ⁴⁵ Uhr	Praxisworkshop: Faszientraining Ort: Turnhalle
10 ³⁰ Uhr	Pause und Erfahrungsaustausch bei Kaffee
11 ⁰⁰ Uhr	Einblicke in die Zeitschrift SportPraxis – Konzept, aktuelle Entwicklungen, Publikationsmöglichkeiten
11 ³⁰ Uhr	Sporteignungstest an der JLU – Entwicklungen, Erfahrungen, Beratung
12 ⁰⁰ Uhr	Informationen zu den Bauarbeiten am Sportinstitut mit Rundgang
12 ³⁰ Uhr	Informationen zu aktuellen Forschungsprojekten des Arbeitsbereichs Trainingswissenschaft
13 ⁰⁰ Uhr	Abschlussplenum: Reflexion und Diskussion, Rückmeldungen, Anregungen für zukünftige Fach-Tage und Weiterbildungsangebote
Ort: N.N.	
LA-Angebotsnummer: 01790198	

Programm des Faches Biologie

„Das Pottwalskelett in Gießen“ – Planung, Realisierung, Biologie und Nutzungsmöglichkeiten für Schüler	
Uhrzeit	Inhalt
14 ⁰⁰ Uhr	Begrüßung, Einleitung, Programmdarstellung
14 ¹⁵ Uhr	Führung zum Hörsaal der Akademie und Einführung in die Arbeit der Präparation des Walskeletts
14 ⁴⁵ Uhr	Vortrag: Planung und Realisierung des Vorhabens und zur Biologie der Pottwale <i>Prof. Wissemann, Direktor HHA</i>
15 ¹⁵ Uhr	Vortrag: Morphologie des Skeletts und den besonderen Anpassungen an das Leben im Meer <i>Prof. Martin Bergmann, Veterinäranatomie JLU</i>
15 ⁴⁵ Uhr	Kaffeepause
16 ¹⁵ Uhr	Vorstellung der geplanten Ausstellungen und Führungen <i>Sandra Lehr (LLG) und Prof. Hans-Peter Ziemek (Biologiedidaktik JLU)</i>
16 ⁴⁵ Uhr	Abschlussplenum mit Sammlung der Wünsche der Teilnehmenden zur Beteiligung am Projekt Rückmeldungen zum Fach-Tag Abfrage von Wünschen der Lehrerinnen und Lehrer für zukünftige Fach-Tage, für zukünftige Weiterbildungsangebote
Ort: Zeughausbereich Botanik, Hermann-Hoffmann-Akademie für junge Forscher der JLU, Senckenbergstr.17, Raum 024, 35390 Gießen Kostenfreie Parkplätze auf dem Großparkplatz hinter dem Zeughaus. Bitte Parkschein zur Entwertung mitbringen.	
LA-Angebotsnummer: 01790201	

Programm des Faches Physik

Experimente sind aus dem Physikunterricht kaum noch wegzudenken; die vielfältigen Erwartungen, die mit dem Experimentieren im Unterricht verbunden sind, werden in der Praxis jedoch nicht immer erfüllt: Die Schülerinnen und Schüler tun sich z. B. mit den Schlussfolgerungen schwer, gelangen nicht immer zu den angestrebten Erkenntnissen oder setzen naturwissenschaftliche Arbeitsweisen nicht sachgerecht um. Im Rahmen des Fachtags soll der Frage nachgegangen werden, was mögliche Ursachen dafür sein können, dass das Experimentieren nicht immer die gewünschte Wirkung entfaltet und welche Konsequenzen sich daraus für die Unterrichtspraxis ergeben. Es werden aktuelle Befunde fachdidaktischer Forschung zum Einsatz und der Lernwirksamkeit von Experimenten im naturwissenschaftlichen Unterricht vorgestellt und gemeinsam diskutiert. In begleitenden Arbeitsphasen werden Möglichkeiten zur praktischen Umsetzung der Überlegung anhand konkreter Beispiele zusammengetragen und ausgetauscht. In den Blick genommen werden sowohl der Aufbau fachinhaltlicher Kenntnisse als auch die Förderung naturwissenschaftlicher Denk- und Arbeitsweisen durch das Experimentieren.

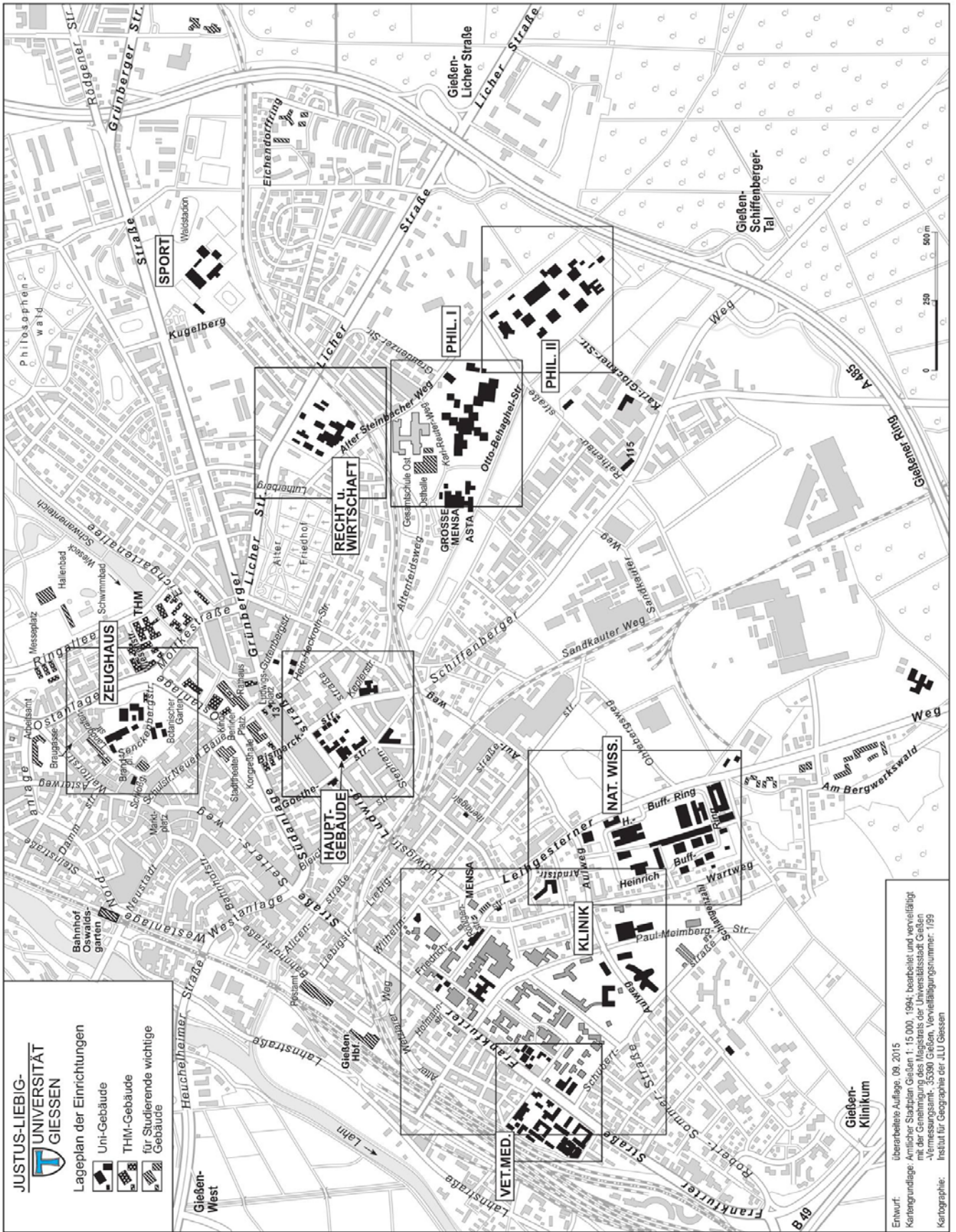
Zielgerichtetes Experimentieren im Physikunterricht: Herausforderungen und Chancen	
Uhrzeit	Inhalt
9 ⁰⁰ Uhr	Begrüßung Kurzdarstellung der Studiensituation und aktueller Entwicklungen an der Hochschule
9 ³⁰ Uhr	Experimentieren I – Fachinhaltliches Lernen <ul style="list-style-type: none"> • Befunde zum Experimentieren in der Praxis • Herausforderung bei der Gestaltung von Experimenten, die das Erfassen fachlicher Konzepte unterstützen • (Eigene) Unterrichtsbeispiele kritisch betrachten und modifizieren Präsentation, Diskussion und Arbeitsphase mit integrierter Pause <i>Prof. Dr. Andreas Vorholzer & Prof. Dr. Claudia v. Aufschnaiter</i>
12 ¹⁵ Uhr	Gemeinsames Mittagessen und informeller Austausch zur Situation an den Schulen
13 ⁰⁰ Uhr	Experimentieren II – Fachmethodisches Lernen <ul style="list-style-type: none"> • Experimente im Spannungsfeld zwischen fachinhaltlichem und fachmethodischem Lernen • Experimente kompetenzfördernd anlegen • Was (das Experimentieren in den) Naturwissenschaften kennzeichnet Präsentation, Diskussion und Arbeitsphase mit integrierter Pause <i>Prof. Dr. Andreas Vorholzer & Prof. Dr. Claudia v. Aufschnaiter</i>

15 ⁵⁰ Uhr	Abschlussrunde
16 ⁰⁰ Uhr	Ende des Fachtages
Ort: Philosophikum II, Karl-Glöckner-Straße 21, Haus C, Raum 216, 35394 Gießen	
LA-Angebotsnummer: 01790202	

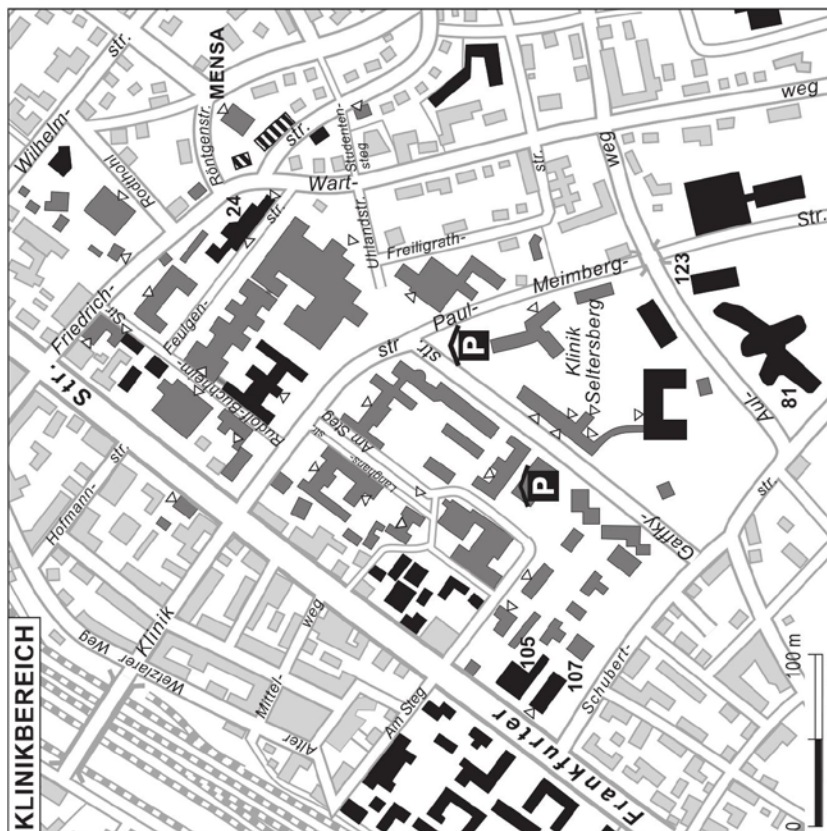
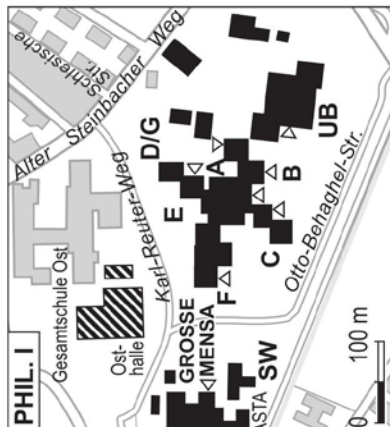
Programm des Faches Deutsch

Methoden des Literaturunterrichts	
Uhrzeit	Inhalt
10 ⁰⁰ Uhr	Eröffnungsvortrag Die Bedeutung der Methoden für die Didaktik <i>Prof. Dr. Thomas Möbius</i>
11 ⁰⁰ Uhr	Kaffeepause
11 ³⁰ Uhr	Erste Gruppensitzungen Erfahrungsaustausch und Vorträge Gruppe A: Unterrichtsgespräch Gruppe B: Traditionelle Formen der Texterschließung Gruppe C: Neuere Formen der Texterschließung Gruppe D: Poetische Zugänge
12 ³⁰ Uhr	Gemeinsames Mittagessen
13 ³⁰ Uhr	Zweite Gruppensitzungen Vorträge und praktische Erarbeitung/Diskussion an Beispielen Gruppe A: Unterrichtsgespräch Gruppe B: Traditionelle Formen der Texterschließung Gruppe C: Neuere Formen der Texterschließung Gruppe D: Poetische Zugänge
14 ³⁰ Uhr	Zusammenführung der Gruppen, Diskussion im Plenum
15 ³⁰ Uhr	Kaffeepause
16 ⁰⁰ Uhr	Kurzes Abschlussplenum Rückmeldungen zum Fach-Tag, Abfrage von Wünschen der Lehrerinnen und Lehrer für zukünftige Fach-Tage, für zukünftige Weiterbildungsangebote
Ort: Philosophikum I, Alter Steinbacher Weg 44, Seminargebäude II, Seminarräume: 011, 103, 202, 203, 35394 Gießen	
LA-Angebotsnummer: 01790203	

Eventuelle Aktualisierungen zum Programm finden Sie im Internet unter
www.uni-giessen.de/fachtage



Lageplan der Einrichtungen
vergrößerte Kartenausschnitte mit
Eingangsbereichen (△)



Abfrage Lehrerfortbildungswünsche

Liebe Lehrerinnen und Lehrer,

aufgrund der zeitlichen Begrenzung und der Vielzahl der zu besprechenden Themen innerhalb der Fach-Tage bleibt für die fachwissenschaftliche und fachdidaktische Fortbildung häufig nicht so viel Zeit, wie sich alle Beteiligten wünschen würden.

Zum Teil bieten die einzelnen Fachbereiche daher ausführlichere Fortbildungsangebote zu anderen Zeitpunkten an. Informationen hierzu erhalten Sie sicherlich bei den Fach-Tagen. Auch werden teilweise neue Fortbildungsangebote von Fachbereichen bzw. im Rahmen der „Gießener Offensive Lehrerbildung“ (GOL), ein durch das BMBF gefördertes Großprojekt zur phasenübergreifenden Verbesserung der Lehrerbildung, geplant. Hierbei möchten wir Sie um Ihre Unterstützung bitten, damit die zukünftigen Angebote auch von vornherein bedarfsorientiert und zielgruppengerecht geplant werden können.

Bitte nennen Sie uns Ihre Fortbildungswünsche!

Da von jeder Schule nur eine begrenzte Anzahl an Kolleginnen und Kollegen an den Fach-Tagen teilnehmen wird, wäre es schön, wenn Sie als Teilnehmerinnen und Teilnehmer vorab Ihre Kolleginnen und Kollegen nach deren Fortbildungswünschen befragen könnten, diese notieren und zu den Fach-Tagen mitbringen könnten. Bitte geben Sie die Notiz einer/einem am Fach-Tag beteiligten Lehrenden – er bzw. sie wird sie dann an die richtige Adresse weiterreichen.

Sie können sich mit Ihren Wünschen und Anregungen gerne auch an Nadine Schönwolf, die Referentin für Fort- und Weiterbildung (Lehrerfortbildung@admin.uni-giessen.de), wenden, die diese an die entsprechenden Stellen in der Universität weiterleitet sowie die Entwicklung von Fortbildungen unterstützt und begleitet.

Für Ihre Mithilfe bedanken wir uns schon vorab sehr herzlich!

Anmeldung Postkarte für den Fach-Tag 2017

Hier bitte freimachen

im Fach:

Name:

Schule:

Schulzweig:

Adresse:

E-Mail:

Telefon-Nr.:

**Justus-Liebig-Universität
Gießen
StL 5.1
Ludwigstr. 23
35390 Gießen**

Ort/Datum

Unterschrift